

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Plumbum metallicum praeparatum und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Plumbum metallicum praeparatum beachten?
3. Wie ist Plumbum metallicum praeparatum anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

**Plumbum metallicum praeparatum
Flüssige Verdünnungen zur Injektion**

1. Was ist Plumbum metallicum praeparatum und wofür wird es angewendet?

Plumbum metallicum praeparatum ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: die Harmonisierung übersteigter Aufbau- und Abbauprozesse als Grundlage einer altersgemäßen Bewusstseinsentwicklung, z.B. bei großköpfiger Konstitution im Kindesalter, Stehen bleiben auf kindlicher Entwicklungsstufe (Infantilität), seelischer Dumpfheit, Gedächtnisschwäche, vorzeitiger Alterung, Arteriosklerose.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Plumbum metallicum praeparatum beachten?

Plumbum metallicum praeparatum D6 darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Milchprotein sind.

Für die Flüssigen Verdünnungen zur Injektion ab D10 sind keine Gegenanzeigen bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Kinder

Bei Kindern unter 12 Jahren sollen Plumbum metallicum praeparatum Flüssige Verdünnungen zur Injektion nicht angewendet werden, da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Plumbum metallicum praeparatum in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Plumbum metallicum praeparatum anzuwenden?

Wenden Sie Plumbum metallicum praeparatum immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes an.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

1 – 2 mal wöchentlich 1 ml subcutan injizieren.

Die für die Behandlung geeignete Potenzstufe wird vom Arzt nach dem jeweiligen Krankheitsbild ausgewählt und für den Patienten individuell verordnet.

Die subcutane Injektion erfolgt in der Regel in den Oberschenkel oder die Oberarmaußenseite bzw. in die Bauchregion. Nach Säuberung der Einstichstelle (z.B. durch Abreiben mit 70%igem Alkohol) eine Hautfalte bilden und die Injektionsnadel schräg einstechen. Den Spritzenstempel leicht zurückziehen. Sollte Blut erscheinen, wurde ein Blutgefäß getroffen. Die Injektion in diesem Fall an einer anderen Stelle wiederholen. Wenn kein Blut erscheint, langsam injizieren, anschließend die Nadel herausziehen und auf die Einstichstelle kurz mit einem Tupfer drücken.

Es wird in jedem Fall empfohlen, die Injektionstechnik durch eine darin erfahrene Person zu erlernen.

Wenn Sie die Anwendung von Plumbum metallicum praeparatum vergessen haben:

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Plumbum metallicum praeparatum D6: Lactose enthält geringe Mengen Milchprotein und kann deshalb allergische Reaktionen hervorrufen.

Für die Flüssigen Verdünnungen zur Injektion ab D10 sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf den Ampullen und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung

Arzneimittelbezeichnung	1 Ampulle enthält: Wirkstoff:	
Plumbum metallicum praeparatum D6	Plumbum metallicum praeparatum Dil. D6 aquos. (HAB, V. 8b)	1 ml
Plumbum metallicum praeparatum D10	Plumbum metallicum praeparatum Dil. D10 aquos. (HAB, V. 8b)	1 ml
Plumbum metallicum praeparatum D20	Plumbum metallicum praeparatum Dil. D20 (HAB, V. 8a)	1 ml
Plumbum metallicum praeparatum D30	Plumbum metallicum praeparatum Dil. D30 (HAB, V. 8a)	1 ml

Flüssige Verdünnungen zur Injektion D6, D10: Sonstiger Bestandteil: Natriumchlorid.

Flüssige Verdünnungen zur Injektion D20, D30: Mit Natriumchlorid isotonisiert.

Darreichungsform und Packungsgröße

8 Ampullen zu 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd

Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: Dezember 2014